

**Seminar-Kosten:**

Kursgeld CHF 160

Unterkunft CHF 40 im Haus, CHF 100 – 150 im Grand-Hôtel

Verpflegung CHF 70 im Haus

**Informationen / Anmeldung zum Seminar:**

Jürgen Trott-Tschepe, [info@lebendige-aromakunde.de](mailto:info@lebendige-aromakunde.de) ,  
(+49) 030-8132817, [www.lebendige-aromakunde.de](http://www.lebendige-aromakunde.de)

Martina Turnes, [synergidees@bluewin.ch](mailto:synergidees@bluewin.ch)  
[www.synergidees.ch](http://www.synergidees.ch)

Bitte bis spätestens 18. Oktober 2019 anmelden.  
Detailinfos zu Anfahrt u. Zeiten nach Anmeldung.



**Les secrets d'une communication essentielle  
Die Essenz von Sprache – die Sprache der Essenzen**



**Seminar-Wochenende 16. –17. November 2019  
zum Erleben einfühlsamer Kommunikation**

**Seminarhaus SynergIdées in Ste-Croix/VD  
nahe Yverdon-les-Bains  
Mit Jürgen Trott-Tschepe, Berlin**



In traumhaftem Ambiente des Schweizer Jura gegenüber dem Alpenpanorama verbinden wir uns als Menschen so miteinander, dass wir lernen, uns vom Wesen her zu verstehen, mit Hilfe der Sprache ätherischer Öle.



### Worum es geht:

Ob wir die gleiche Sprache sprechen oder verschiedene Sprachen, wir verständigen uns ohne Worte, durch Mimik, Gestik, Atmung, Ausstrahlung.

Wir wollen uns besonders bewusst machen:

- wie kommuniziere **ich selbst**, wie kommuniziert mein **Mitmensch**?
- welche **Haltungen und Vorstellungen, Sprachkulturen** mit ihren Symbolen und Bildern schwingen dabei mit?

Die Wirkkräfte von ätherischen Ölen können hierbei unsere Ressourcen wecken und uns helfen, uns selbst und andere besser zu verstehen – mit Hilfe anregender und interessanter Übungen, auch ohne Worte.

Jürgen Trott-Tschepe, Jhrg. 1958, gibt als Heilpraktiker, Master of Health Science und Leiter des INSTITUTS LEBENDIGE AROMAKUNDE seit 1986 Impulse zum gesunden Menschsein. In diversen Ausbildungen, Seminaren, Reisen, Büchern begleitet er Menschen mit Hilfe von ätherischen Ölen.



Jürgen Trott-Tschepe erarbeitet Brücken von und zur Natur mit ätherischen Ölen. Themen seiner Forschung sind: Aromakunde und Bildsprache, Ätherische Öle und Traumerinnerungen, Urbedeutungen von Sprachbildern; nonverbale Kommunikation, Körpersprache und Bildhaftes Denken; Künstlerische Übungen, Meditation, Klingen und Tönen, Malen, Sprach-Verständnis zwischen Völkern durch universale Symbolik in ätherischen Ölen.